



GEMEINDE KUTZENHAUSEN

## NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

---

Sitzungsdatum: Mittwoch, 07.07.2021  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ort: in der Gemeindehalle Kutzenhausen  
Sitzungsnummer: GR/10/2021

---

### TAGESORDNUNG

#### Öffentliche Sitzung

1. Anfragen von Bürgern
2. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung 08/2021 vom 16.06.2021
3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung 08/2021 vom 16.06.2021
4. Besprechung der Starkregenereignisse in der vergangenen Woche  
Vorlage: BA/123/2021
5. Straßen- und Wegebstandsverzeichnis der Gemeinde Kutzenhausen: Widmung der Straße "An der Viehweide" in Rommelsried  
Vorlage: BA/112/2021
6. Neubau von Terrassenverglasungen und Überdachung Kellerabgang auf Flur-Nr. 465/16 der Gem. Maingründel, Talweg 12  
Vorlage: BA/113/2021
7. Bekanntgaben und Anfragen

1. Bürgermeister Andreas Weißenbrunner eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **1      Anfragen von Bürgern**

---

Zu diesem Tagesordnungspunkt werden keine Wortmeldungen vorgebracht.

### **2      Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung 08/2021 vom 16.06.2021**

---

Gegen die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 16.06.2021 werden keine Einwände erhoben. Sie gilt damit als genehmigt.

### **3      Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung 08/2021 vom 16.06.2021**

---

Es liegen keine Beschlüsse zur Bekanntgabe vor.

### **4      Besprechung der Starkregenereignisse in der vergangenen Woche**

---

Am 22.06.2021 ereignete sich in Kutzenhausen, Buch und Maingründel ein Starkregenereignis. Die Kanäle waren in kürzester Zeit überlastet, das Wasser stand auf den Straßen in der Ortsmitte und vor dem Rathaus, viele Keller waren überflutet, auch in der Mehrzweckhalle. Die FFW und der Bauhof waren pausenlos im Einsatz. Insbesondere das Baugebiet „Östlich der Bahnhofstraße“ (Holunderweg, Schlehenweg) war stark betroffen. Aus dem südlich angrenzenden Maisacker wurden große Mengen an Oberboden abgespült, die zunächst den vor dem Baugebiet gelegenen Schutzgraben zuschwemmten und danach das Baugebiet überschwemmten. Durch den Oberbodeneintrag wurde die ohnehin überlastete Kanalisation zusätzlich in ihrer Leistungsfähigkeit beeinträchtigt. Viele Keller und sogar Erdgeschosse wurden durch die Schlammmassen überflutet. Gemeinderat Mayr regt an, mit den betroffenen Landwirten gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. Der Oberbodenabtrag ist auch für die Felder nachteilig.

Der Schutzgraben wurde zwischenzeitlich bereits mehrfach nachgearbeitet, um für das nächste Ereignis wieder einen zumindest geringen Schutz zu bieten. Eine Abfuhr des Aushubmaterials war nicht möglich, da der Acker nicht befahrbar war.

Als gravierendes Defizit zeigte sich das Fehlen von gefüllten Sandsäcken, die den Betroffenen kurzfristig zur Verfügung gestellt werden könnten. Der Markt Dinkelscherben hat am nächsten Tag, als sich bereits das nächste Unwetter ankündigte, dankenswerterweise ausgeholfen. Das Angebot wurde von den Betroffenen eifrig angenommen. In Kürze werden für die Bürger Sandsäcke zur Bevorratung zur Verfügung gestellt.

2. Bürgermeister Dr. Kugelbrey weist darauf hin, dass in der Weiherstraße bereits wiederholt eine Schachtabdeckung durch den Wasserdruck herausgehoben worden sei und dass diese fixiert werden müsse.

Von den Ortsfeuerwehren wurden Angaben über die Einsätze eingeholt:

Die FFW Kutzenhausen war mit 15 Mann im Einsatz und wurde von den FFW Buch und Ustersbach unterstützt. In 7 Objekten wurde Hilfe geleistet. Nach Einschätzung des Kommandanten waren wohl deutlich mehr Keller überschwemmt, ohne dass hier die Feuerwehr zu Hilfe gerufen wurde. 3. Bürgermeister Rapp berichtet, dass seine Hallen an drei Tagen hintereinander überflutet wurden. Von den umliegenden Feldern wurden erhebliche Mengen Schlamm mit eingetragen.

Von den übrigen Ortsteilen wurden geringe oder keine Schäden gemeldet.

Die in Rommelsried durchgeführten Hochwasserschutzmaßnahmen haben sich bereits bewährt. Das Regenrückhaltebecken an der Gemarkungsgrenze zu Horgau war eingestaut.

Zwischenzeitlich waren auch Vertreter des Ingenieurbüros Sweco vor Ort. Ihnen wurden die Ereignisse und die Auswirkungen dargelegt, damit diese Eingang in die Hochwasserschutzplanungen finden. In den Gesprächen wurde wiederum deutlich, dass nur eine Regenwasserrückhaltung vor der Bebauung einen Schutz für die hochwassergefährdeten Bereiche bietet.

Die Planungen sollten daher zügig fortgeführt werden.

## **5 Straßen- und Wegebstandsverzeichnis der Gemeinde Kutzenhausen: Widmung der Straße "An der Viehweide" in Rommelsried**

### **Beschluss:**

Die neu gebaute Straße „An der Viehweide“ in Rommelsried wird zur Ortsstraße gewidmet. Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Kutzenhausen.

- Inhalt der Widmung: Ortsstraße „An der Viehweide“
- Flur-Nr.: 181/58 der Gemarkung Rommelsried
- Anfangspunkt: Einmündung in die St. Ursulastraße an der Nordostecke der Flur-Nr. 181/54
- Endpunkt: Einfahrt in das Privatgrundstück mit der Flur-Nr. 181/13 an der Südostecke der Flur-Nr. 181/58
- Länge des Straßenzuges: 53 m

**Einstimmig beschlossen Ja 14 Nein 0**

## **6 Neubau von Terrassenverglasungen und Überdachung Kellerabgang auf Flur-Nr. 465/16 der Gem. Maingründel, Talweg 12**

### **Beschluss:**

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

**Einstimmig beschlossen Ja 14 Nein 0**

## **7 Bekanntgaben und Anfragen**

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Andreas Weißenbrunner um 21:40 Uhr die Sitzung des Gemeinderates.

Andreas Weißenbrunner  
Erster Bürgermeister

Karlheinz Lutz  
Schriftführung